

Interview mit Thomas Steiner

Absolvent des Moduls «Coaching Basics»



Lieber Herr Steiner, Sie haben vor kurzem das Modul «Coaching Basics» besucht. Was hat Sie dazu bewogen?

Es hat mich schon immer fasziniert, wie Veränderungsprozesse in uns angestossen und geführt werden können. Bei meiner Arbeit bin ich täglich mit Menschen zusammen, die ich auf die nächste Ebene bringen und in ihrer Transformation unterstützen darf.

Mit dem CAS Coaching wollte ich mehr Werkzeuge erhalten, um Menschen bestmöglich dabei zu begleiten, durch gezielte Fragen die Antworten in sich selbst zu finden.

Was hat Sie besonders überzeugt? Was waren Ihre persönlichen Highlights?

Am meisten überzeugt haben mich die Praxisnähe und die solide Basis der Ausbildung, welche auf die Grundprinzipien und Grundlehren des klassischen Coachings zurückgeht.

Ein Highlight war die Methodenvielfalt, die uns vermittelt wurde. Zudem eignen sich einige der Modelle auch zur Anwendung im Teamkontext: So habe ich zum Beispiel das S.C.O.R.E. Modell zur Auftragsklärung in etwas abgeänderter Form dafür eingesetzt, um die Retrospektive eines Teams etwas aufzupeppen.

Das wiederum stärkte unser Bewusstsein für die Ressourcen, die uns für die Überwindung von Hindernissen zur Verfügung stehen, und wir konnten die Hebel zur Problemlösung somit gezielt ansetzen.

Was hat Sie am meisten herausgefordert?

Die Stille im Gegenüber auszuhalten und nicht durch Ratschläge und eigene Erfahrungen die Reise des Coachees in (meine) eine Richtung zu beeinflussen oder gar abzukürzen.

Welche Erfahrungen und Impulse haben Sie persönlich am stärksten geprägt?

Ich bin in meinem Coachingverständnis über mich hinausgewachsen, indem mir einmal mehr bewusst wurde, dass wir die Antworten auf unsere Fragen bereits in uns selbst tragen.

Des Weiteren empfand ich das ressourcenorientierte Arbeiten als sehr spannend, weil es – egal wie aussichtslos ein Fall scheinen mag – es doch meistens Treiber gibt, die uns bereits in Richtung Zielzustand bewegt haben und auf die wir weiter aufbauen können.

Wie geht es für Sie nach dem Abschluss weiter?

Ich werde mich weiter in dem Thema fortbilden, mir allerdings erst genügend Zeit dafür nehmen, um das Gelernte in der Praxis anzuwenden und zu verfeinern, damit ich für die nächsten Schritte gut gerüstet bin.

Für wen eignet sich Ihrer Meinung nach diese Ausbildung? Was sollten potenzielle Interessentinnen und Interessenten unbedingt wissen?

Der Lehrgang eignet sich für Praktiker, die ihr Methodenhandwerk auf solider Grundbasis weiter auf- und ausbauen wollen.

Möchten Sie uns sonst noch etwas mitteilen?

Ich freue mich bereits auf die nächsten spannenden Impulse und interessanten Einblicke im Coachingzentrum.

Thomas Steiner

Coaching Modul Basics / Agile Coach, Swisscom